



GEFILMT
Kita „Oertelufer“
gestaltet Theaterprojekt
Seite 3



GEZÄHLT
Das vergangene Jahr in
Zahlen
Seite 8



GELIEBT
Der Wohnstandort
Zossen
Seite 9

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wündorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, NeuhoF, Waldstadt, Dabendorf



**INSEK - Mit einem
Stadtentwicklungskonzept
zur Förderung**

Seite 6

- Anzeige -

Gut gelaunt versichert. Von A wie „Autoversicherung“ bis Z wie „Zusätzliche Gesundheitsvorsorge“:
In allen Versicherungsfragen des privaten und beruflichen Lebens bieten wir individuelle und zuverlässige Lösungen.
Und im Schadensfall? Selbstverständlich können Sie gerade dann auf unsere schnelle Hilfe zählen. Rufen Sie einfach an!



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Hauptvertretung TORSTEN RARRASCH

Karl-Fiedler-Str. 6a, 15838 Am Mellensee OT Sperenberg

Tel.: 033703/697277 Email: info.torsten.rarrasch@mecklenburgische.com





Termine für das Bürgerbüro

Montag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Freitag Termine nach Vereinbarung

Sonntag 8 bis 12 Uhr (an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat)

Das Bürgerbüro hat am Samstag, dem 5. Februar 2022, und am Samstag, dem 19. Februar 2022, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr Sprechzeit.

Telefonnummern der Verwaltung

Zentrale 03377 / 30 40 0
 Bürgerbüro 03377 / 30 40 500
 Fax 03377 / 30 40 762
 Zentrale Mail:
 service@svzossen.brandenburg.de

Impressum
 Stadtblatt Stadt Zossen
 13. Jahrgang / Ausgabe 1

Herausgeber:
 Stadt Zossen
 Marktplatz 20
 15806 Zossen
 www.zossen.de

Amtlicher und redaktioneller Teil:
 verantwortlich:
 Die Bürgermeisterin

Redaktion: Michael Roch

Anzeigenteil:
 verantwortlich:
 Michael Haufe
 Wochenspiegel
 Verlagsgesellschaft mbH
 Potsdam & Co. KG
 Friedrich-Engels-Straße 24
 14473 Potsdam

Herstellung:
 Märkische Verlags- und Druck-
 Gesellschaft mbH Potsdam
 Friedrich-Engels-Straße 24
 14473 Potsdam

Das Stadtblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Zossen verteilt. Bei Versand sind die Portokosten zu erstatten. Einige Exemplare liegen für Sie im Bürgerbüro der Stadt Zossen bereit. Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Februar 2022.

Neue Zuständigkeiten bei Zossens Schornsteinfegern

Zossen. Der Landkreis Teltow-Fläming hatte zum 1. Januar 2022 insgesamt 12 bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger*innen zu bestellen. Hiervon ist auch die Stadt Zossen mit unten benannten Bezirken betroffen. Im Bezirk TF 136 hat sich die Zuständigkeit geändert, in dem anderen Bezirk nicht.

TF 136

Die Verwaltung des Kehrbezirk TF 136 wurde zum 1. Januar 2022, befristet bis längstens zum 31. Dezember 2028, dem Schornsteinfegermeister Herrn Jannik Hoffmann übertragen. Die Amtszeit des bisherigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers, Herrn

Lothar Freigang, endet mit Ablauf des 31. Dezember 2021. Der Bezirk umfasst in der Stadt Zossen die Ortsteile Dabendorf, Horstfelde, Nächst Neudorf und Zossen (teilweise).

TF 145

Die Verwaltung des Kehrbezirk TF 145 wurde zum 1. Januar 2022, befristet bis längstens zum 31. Dezember 2028, erneut dem Schornsteinfegermeister Herrn Lars Peters übertragen. Der Bezirk umfasst in der Stadt Zossen die Ortsteile Glienick, Nunsdorf, Schünow und Werben.

Weitere Informationen gibt es auf der Webseite des Landkreises Teltow-Fläming.



Stadt bekämpft auch 2022 die Spinnerraupen

Bürger können bis zum 31. März privaten Bedarf anmelden



Turbinengebläsekanone zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners.
 Foto: Stadt Zossen

Zossen. Wie bereits in den Jahren zuvor, nimmt die Stadt Zossen erneut den Kampf gegen den Schädling auf und behandelt die Bäume der Stadt. Auch die Bürger, die auf ihren privaten Grundstücken Eichen zu stehen haben, werden bei der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners unterstützt. Mit einer Kostenübernahmeerklärung, unter Angabe von Liegenschaftsdaten und Anzahl der Bäume, einzureichen bis 31. März 2022, werden die privaten Bäume mit eingeplant. Die Kosten werden auch in diesem Jahr 25 Euro pro Baum nicht überschreiten. Das entsprechende Formular steht auf der Homepage der Stadt Zossen unter www.zossen.de zum Download bereit. Eine gesonderte Information an die einzelnen Haushalte

erfolgt nicht. Je nach Wetterlage und Blattwachstum erfolgt die Behandlung im Zossener Stadtgebiet mit der Turbinengebläsekanone ab der 14. Kalenderwoche.

Hinweis:

Laut Kataster befinden sich rund 600 Eichen auf Privatgrundstücken. Ohne die Inanspruchnahme des Hilfsangebotes der Stadt Zossen müssen Grundstückseigentümer die Bäume, bei denen ein Befall mit dem Eichenprozessionsspinners festgestellt wird, auf eigene Veranlassung und Kosten absaugen lassen. Die Entwicklung des Eichenprozessionsspinners wird seitens des Bauhofes und des Grünflächenamtes stichprobenartig erfasst und bewertet.

Weitere Informationen auf: www.zossen.de

Online-Umfrage zur Bedarfsermittlung für neues Rufbus-Angebot

Zossen. Noch bis zum 14. Februar ist die Teilnahme an einer Einwohnerumfrage zum neuen Rufbusangebot „Am Mellensee - Trebbin - Zossen“ möglich. Die Umfrage soll zusätzliche und bedarfsgerechte Haltepunkte zur Einführung des neuen Angebotes auch und vor allem in entlegeneren Ortsteilen aufzeigen. Die Umfrage soll somit zu einer spürbaren Verbesserung

des Verkehrsangebotes für alle Altersschichten und Regionen der Stadt Zossen beitragen.

Rufbusbestellungen müssen spätestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn erfolgen. Fahrten von Montag bis Freitag zwischen 5.30 Uhr und 8 Uhr müssen bis 17 Uhr des vorangegangenen Tages angemeldet werden.

Die Buchung kann telefonisch, online oder per APP erfolgen. Tickets werden direkt beim Fahrer bezahlt.

Online-Umfrage zur Bedarfsermittlung gibt es unter:

<https://www.surveio.com/survey/d/P6P8M8U9K5K7Z3T9L>

oder mit nebenstehendem QR-Code:



Neue Außenanlagen für Kita „Piffikus“

Baubetrieb der Stadt stellt im Januar 150 Meter Zaun auf

Dabendorf. Im Rahmen der notwendigen Instandsetzung im Außenbereich der Kita „Piffikus“ in Dabendorf wurde die bestehende Außenfläche erweitert. Um die nun vergrößerte Freifläche wurde im Januar diesen Jahres etwa 150 Meter neuer Doppelstabmattenzaun aufgestellt. Zu der Maßnahme gab es im Vorfeld enge Abstimmungen mit der Landschaftsarchitektin Fr. Böhler von Böhler & Naumann Landschaftsarchitekten. Der eigentliche Umbau erfolgte durch die Mitarbeiter des Stadtbaubetriebes. Im weiteren Verlauf der Arbeiten an der Kita „Piffikus“ sind



Kita-Leiterin Monique Baumert vor dem neuen Zaun. Die Außenanlagen konnten durch die Umgestaltung flächenmäßig erweitert werden.

Foto: Stadt Zossen.

auf der erweiterten Freifläche und Vergrößerung der Sandkastenanlage auf dem Gelände geplant. Der Aufbau einer neuen Nestschaukel und die Verlegung

„Der Regenbogenfisch“ - Theaterprojekt der Kita „Oertelufer“ steht online bereit



Die Kinder der Kita „Oertelufer“ haben ein Theaterprojekt realisiert. Eine Video von der Aufführung ist als Stream im Internet zu sehen. Der QR-Code im Bild (links unten) führt zum Videportal der Stadt Zossen.

Zossen. Für die Aufführung „Der Regenbogenfisch“ wurde die Kita „Oertelufer“ zu einer fantasievollen Unterwasserwelt. Bei dem von den Erziehern und Kitakindern gestalteten Theaterprojekt geht es um Freundschaft, das Teilen und die Gemeinschaft. Inmitten der als Fische verkleideten Kinder „schwimmt“ der schöne Regenbogenfisch. Der ist besonders stolz auf seine außergewöhnlichen Glitzerschuppen. Aber „Schönsein ist manchmal gar nicht so leicht“, singt er. Denn auch die anderen Fische wünschen sich seine tollen Glit-

zerschuppen. Die allerdings mag der Regenbogenfisch zunächst nicht abgeben. Das macht ihn einsam. Erst nachdem er Seestern und Oktopus gefragt hat, wird im klar, dass zu echter Freundschaft eben auch das Teilen gehört. Das Stück „Der Regenbogenfisch“ wurde von Julia Conrad und Sylvia Dühmke ursprünglich für die Weihnachtsfeier erdacht und einstudiert. Durch die Pandemie musste alles verschoben werden und es wurde zum 8. Kita-Geburtstag am 6. Januar mehrmals für verschiedene Bereiche (zweimal Krippe,

einmal Elementarbereich) aufgeführt. Die Regie führte David Reinke, der das Material dann auch geschnitten und auf dem Youtube-Kanal der Stadt Zossen veröffentlicht hat. <https://youtu.be/QBZPVDZigME>

Das Publikum bei Youtube applaudiert den Kindern schon mal mit Kommentaren wie diesem: „Wir haben es uns auf dem Fernseher angesehen, auch wenn wir nicht live dabei waren, so wurden wir mitgerissen. Wirklich super gemacht - Erzieher und Kinder - vielen vielen Dank!“

Covid 19 - Weitere Testzentren in Zossen

Praxis für Physiotherapie,
Am Kietz 26, 15806 Zossen

Testort: Hof der Physiotherapie

Testzeiten:

Mo bis Do 7:30 – 12 Uhr und 14:30 – 18:30 Uhr

Fr 7:30 – 14 Uhr

Tel.: 03377 / 200 79 83

Voranmeldungen sind erwünscht.
Möglich aber auch ohne Terminvereinbarung.

AWO Beratungszentrum Zossen,
Baruther Str. 4, 15806 Zossen

Testzeiten:

Mi.- Fr. 12-14 Uhr

Die Anmeldung kann online bzw. vor Ort erfolgen.



Unser Team sucht ZWEIRAD-MECHANIKER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN:

- ▲ Arbeiten an Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- ▲ warten, prüfen und instandsetzen
- ▲ montieren/ demontieren von Fahrzeugteilen
- ▲ vorbereiten von Hauptuntersuchungen Fehlerdiagnose

ANFORDERUNGEN:

- ▲ gerne eine abgeschlossene Ausbildung als Zweirad -Mechaniker / KFZ-Mechaniker
- ▲ Quereinsteiger willkommen
- ▲ selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- ▲ Führerschein Klasse A

WIR BIETEN:

- ▲ gute Entlohnung
- ▲ interessante und abwechslungsreiche Arbeit
- ▲ ein tolles und motiviertes Team
- ▲ ganzjährige Tätigkeit

Ihre aussagefähige
Bewerbung richten
Sie bitte an:

post@ac-lange.de
www.ac-lange.de

Motorrad-Center-Lange GmbH
Groß Schulzendorfer Str. 14
14974 Ludwigsfelde

Vom Album amicorum zum Poesiealbum - Erinnerungen an Freunde



Eintrag in ein Poesiealbum aus dem Jahre 1949.

Stammbücher

Gegen Ende des 16. Jahrhunderts entstand in der studentischen Jugend die Sitte, Sinnsprüche und auch Widmungen in zum Teil recht prachvoll mit Goldschrift geprägte Bücher einzutragen. Man nannte sie Album amicorum. Verzierungen durch Aquarelle, Stiche, Zeichnungen von Ausflügen usw. schmückten diese Freundschaftsbücher (Stammbücher). Neben Mitstudenten bat man auch die Professoren um ihre Eintragung und hatte so einen karrierefördernden Beleg bei Bewerbungen an einer anderen Universität. Mit Beginn des 19. Jahrhunderts griff diese Sitte auch auf die noch nicht studierende Jugend über.

Unser Schulmuseum besitzt das Stammbuch des Schülers Lautensack, das eine Eintragung des damaligen Superintendenten Carl Friedrich Bauer enthält.

Auf Seite 19 heißt es:

Prediger Salomo 1.13.14.

*Zur Erinnerung an den
feierlichsten Tag Deines Lebens,
dessen Andenken Dich leite
stets auf rechter Bahn*

*C.F.Bauer
Zossen, den 12. Juni 1808*

Das Schulmuseum Zossen kam in den Besitz dieses Stammbuches durch die Schenkung eines Stammbuchsammlers aus Oldenburg, der wegen vieler Eintragungen aus Zossen in Kontakt mit dem Heimatverein Zossen trat.

Im Stammbuch hat der Besitzer die Seiten nummeriert und am Ende ein alphabetisches Register angefertigt. Hier finden wir auch mehrere Eintragungen der Familie Eichhorn, Besitzer des Gutes Zossen.

Seite 83:

*Wandle auf dem Weg der Tugend
und sei glücklich*

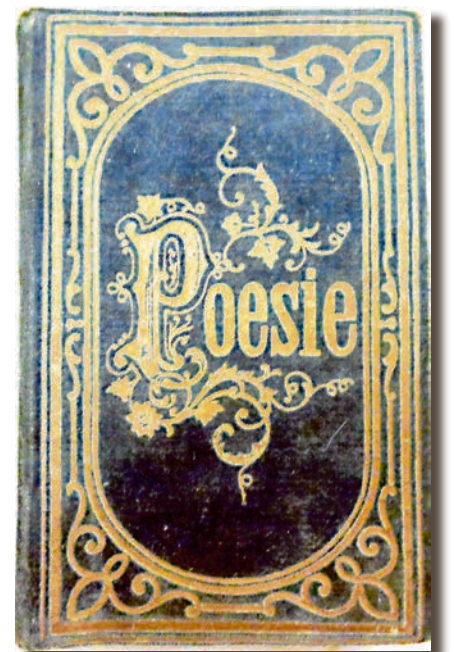
Zossen, den 11. Juni 1808

*Bei Lesung dieser Zeilen erinnere Dich
Deines Freundes A. Eichhorn*

Poesiealben

Bereits in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts setzte sich die Tradition des Stammbuches in den allseits bekannten Poesiealben durch. Hier wurden nun Verse in Reimform von Freunden und Mitschülern eingetragen und häufig auf der anderen Seite mit Lackbildern (Oblaten) oder kleinen Zeichnungen verziert. Bei einer Sonderausstellung im Schulmuseum konnten wir einhundert Poesiealben zeigen, weil uns viele Bürger mit ihren eigenen Poesiealben als Leihgaben unterstützten. Zum Bestand unseres Museums gehören inzwischen mehrere Poesiealben und eine beträchtliche Sammlung vieler Sinnsprüche aus den Alben.

Mit Beginn der 90-er Jahre des 20. Jahrhunderts verschwand das Poesiealbum und wurde durch die Freundschaftsbücher ersetzt, die ohne jede Form von Poesie Fakten zu den Personalien und Vorlieben der eintragenden Freunde enthielten. Bei einem Besuch in unserem Schulmuseum können Sie einen Einblick in die dargestellten Exponate nehmen.



Poesiealbum aus dem Bestand des Schulmuseums.

Text und Repro: Gudrun Haase,
Leiterin des Schulmuseums Zossen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbibliothek empfehlen Bücher aus dem Bestand

Julie Berry:
„Lasst uns schweigen wie ein Grab“

England, 1890. Es ist Sonntag, die sieben Schülerinnen des St. Etheldra Mädcheninternats sitzen am Esstisch. Während sie mit einem kargen Mahl aus Brot und Bohnen vorlieb nehmen müssen, schlagen sich die Internatsleiterin Mrs. Plackett und ihr Bruder mit Kalbsfleisch die Bäuche voll - bis die beiden ohne Vorwarnung vom Stuhl kippen.

„Tot, würde ich sagen“, stellte Elinor Düster fest. Kitty Schlau sprang auf und eilte leichtfüßig zu Mrs Plackett. Sie nahm Martha Einfältig die Brille von der Nase, putzte sie an ihrem Ärmel ab und hielt sie dann vor die schlaffen Lippen der Schulleiterin. Kitty Schlau nickte zu frieden, weil kein Atem die Gläser beschlug, und setzte Martha Einfältig die Brille wieder auf die Nase. „Tot wie ein Bückling“, verkündete sie.

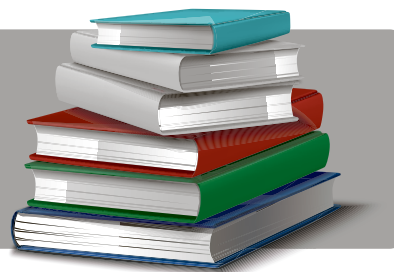
Den wenig geschockten Mädchen bieten sich plötzlich zwei Optionen: entweder sie erzählen von den Todesfällen und

werden nach Hause geschickt, zurück zu den ungeliebten Familien, die sie einst verstoßen haben. Oder sie vertuschen das Vorgefallene und ergreifen

einen hübschen Baum darauf und beginnen ihr neues Leben. Doch schon bald verstricken sich die Schülerinnen in einem Netz aus fulminanten Lügen,

fallen. Dabei hat die Autorin die Schülerinnen mit eindeutigen, ihrem Charakter entsprechenden Beinamen ausgestattet. So fällt es nicht schwer, die

Lesetipps STADTBIBLIOTHEK ZOSSEN



die fantastische Chance, die Schule selbst zu führen - ohne die Kontrolle von Erwachsenen.

Und so schaufeln sie den Toten ein Grab im Garten, pflanzen



während der eigentliche Mörder weiterhin frei herumläuft.

Mit viel Witz und schwarzem Humor lässt Julie Berry die jungen Damen von einer schrägen Situation in die nächste stolpern. Dabei müssen sie Kreativität und einen ewig wachen Geist beweisen, um allzu neugierige Nachbarn, aufdringliche Klatschtanten und einen liebeskranken Admiral fernzuhalten, gleichzeitig den Mord aufzuklären und allerhand andere Probleme zu meistern.

Eine amüsante Krimikomödie um sieben grundverschiedene Mädchen, die sich bemühen, ihr Lügengespinnst aufrechtzuerhalten und bloß nicht aufzu-

vielen Protagonistinnen um Kitty Schlau, Elinor Düster und Mary Jane Ungeniert auseinanderzuhalten und sie schnell ins Herz zu schließen. Ein Buch, gespickt mit viktorianischem Lokalkolorit und wortgewandtem Charme, das es nicht nur einmal schafft, die Lesenden laut auflachen zu lassen.

Haben wir Ihre Neugierde geweckt? Das Buch können Sie sich vor Ort in der Stadtbibliothek Zossen ausleihen oder ganz bequem als eBook über die Onleihe herunterladen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Text: Anne Schweitzer

Anzeige

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Zossen

Standort am Kirchplatz 2
(03377/30 40 477)
Mo, Di, Fr: 13-18 Uhr
Do: 10-19 Uhr
Sa: 10-13 Uhr

Wünsdorf

Standort im Bürgerhaus 1
(033702 / 60 815)
Di, Mi, Do: 14-18 Uhr
Sa: 10-13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Homepage
<http://zossen.bbopac.de>

Neuanschaffungen der Bibliotheken im Januar

Romane

Jussi Adler-Olsen:
Natrium Chlorid
Sarah Biasini:
Die Schönheit des Himmels
Julia Engelmann: Lass mal an uns selber glauben
Ken Follett: Never
Diana Gabaldon: Das Schwärmen von tausend Bienen
John Grisham: Das Talent
Tom Hillenbrand:
Goldenes Gift
Anne Jacobs: Sturm über der Tuchvilla
Ragnar Jónasson: Frost
Sarah J. Maas: Silbernes Feuer
Jo Nesbø: Ihr Königreich
Nele Neuhaus: In ewiger Freundschaft
Axel Petermann: Im Auftrag der Toten
Douglas Preston, Lincoln Child: Bloodless - Grab des Verderbens
Karin Slaughter: Die falsche Zeugin
Sabin Tambrea: Nachtleben

Sachbücher

Dave Grohl: Der Storyteller
Jeffrey Kastenmüller: Ich bin ein Fehler und ich liebe es
Bruce Springsteen, Barack Obama: Renegades
Hendrik Streeck:
Unser Immunsystem

Hörbücher

Rita Falk:
Rehagout-Rendezvous
Nele Neuhaus:
In ewiger Freundschaft
Karin Slaughter:
Die falsche Zeugin

Filme

Cash truck
Die Croods - Alles auf Anfang
Minari
Ostwind - der große Orkan
Paw Patrol - the movie
Promising young woman
Der Rausch
Spirit - Frei und ungezähmt
The suicide squad

HÖRPARTNER IN ZOSSEN

Baruther Str. 17 • 15806 Zossen

Öffnungszeiten:

Mo • 8:30 - 13:00 | 14:00 - 19:30

Di - Fr • 8:30 - 13:00 | 14:00 - 17:00

kostenloses & unverbindliches
Probetragen von Hörgeräten

033 77 / 202 58 55
www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Willkommen beim Testsieger!

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Testsieger
Hörakustiker
Service**

TEST Sept. 2021
9 Filialisten

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

1. Platz

TEST Bild

**TOP
SERVICE-
QUALITÄT**

AUSGABE **3/2021**
Konsumentenbefragung

★★★★★ 2021/22

Mit Konzept zur Förderung

Warum braucht Zossen ein INSEK? Und was ist das überhaupt?

- 1** **Wirtschaft & Tourismus**
Wie kann Zossen sein Profil stärken?
- 2** **Mobilität**
Wie sieht die B96 in Zukunft aus?
- 3** **Stadtstruktur**
Wie kann der Zusammenhang gefördert werden?
Welche Ortsteile übernehmen welche Aufgaben?
- 4** **Siedlungsentwicklung**
Wachsen? Na klar, aber wo und wie?
- 5** **Gesellschaft & Infrastruktur**
Wie wird Zossen attraktiver für Jung und Alt?



Was ist ein INSEK? „Ein Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept beinhaltet eine ausführliche Untersuchung und Bewertung der örtlichen Gegebenheiten und die Definition von Handlungsfeldern sowie Strategien für eine zukünftige Entwicklung. Mit dem Konzept werden Projekte konzipiert und inklusive einer Kostenschätzung benannt. Das INSEK stellt damit unter anderem eine Voraussetzung dar, um Fördermittel für die Umsetzung der beschriebenen Projekte und Maßnahmen im festgelegten Fördergebiet zu erhalten.“

Zossen wächst und verändert sich!

Zossen macht sich auf den Weg, ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) zu erarbeiten. Mit seiner Lage in der Metropolregion Berlin-Brandenburg war die Stadt in den vergangenen drei Jahrzehnten großen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Eingebettet in wald- und seenreiche Naturräume hat sich entlang der beiden Bundesstraßen B96 und B246 eine bandartige Siedlungsstruktur mit zehn sehr unterschiedlichen Ortsteilen entwickelt, die jeweils sehr verschiedene Herausforderungen und Potenziale mit sich bringen. Aufgrund der guten Bahn-anbindung nach Berlin und zum neu eröffneten BER wird Zossen auch in Zukunft als Wohn- und Arbeitsort immer attraktiver.

INSEK als Entwicklungskompass für die ganze Stadt!

Mit dem Vorhaben, ein INSEK zu erarbeiten, stellt sich die Stadt Zossen aktiv den vielfältigen Herausforderungen der Zukunft. Wie und wo soll sich Zossen in den nächsten 15 bis 20 Jahren entwickeln? Wie kann die Lebensqualität für alle Einwohnerinnen und Einwohner verbessert werden? Und wie kann Zossen Vorteile aus den Entwicklungsdynamiken von außen ziehen?

Dabei werden die vielen unterschiedlichen Themen der Stadtentwicklung (Verkehr & Mobilität, Siedlungs- & Gewerbeentwicklung, Landschaft & Klima, Tourismus, Freizeit & Kultur und soziale Infrastruktur) zunächst einzeln untersucht, um daraufhin integrierte Ziele, räumliche Entwicklungsschwerpunkte und konkrete Maßnahmen für die gesamte Stadt zu formulieren.

Ein gutes INSEK ist das Ergebnis von vielen!

Für die Erarbeitung des INSEK werden viele unterschiedliche Perspektiven benötigt, die im Laufe des Verfahrens eingebunden werden sollen. Es werden sowohl die Stadtverordnetenversammlung, Ortsteilvorstehende und die Verwaltung als auch Schlüsselpersonen und Institutionen, Unternehmen, Bürger*innen, Vereine und Initiativen aktiv am Verfahren beteiligt, um eine gemeinsam getragene Vision für Zossen zu entwerfen.

Sie alle sind Experten für die Zossener Lebens- und Alltagswelten. Wir möchten ihre Meinungen so gut wie möglich in der langfristigen Entwicklung der Gesamtstadt und ihrer Ortsteile berücksichtigen.

Was passiert als nächstes?

Neben der fachlichen Analyse der lokalen und regionalen Rahmenbedingungen startet das INSEK-Verfahren im Februar unter dem Motto „Zeig uns deine Stadt“ mit verschiedenen Beteiligungsformaten:

- Online-Umfrage

Vom 14. Februar 2022 bis zum 6. März 2022 sind Sie gefragt, Ihre Meinungen, Wünsche und Anregungen zum INSEK in einer Online-Umfrage zu äußern.

- Ortsteil-Spaziergänge

(Termine siehe rechts) Zeitgleich unternimmt das INSEK-Team eine Reise durch alle Ortsteile. Hier werden lokale Herausforderungen und Entwicklungs-

ziele gemeinsam diskutiert. Sie sind herzlich eingeladen!

- Zukunftswerkstatt

Im Sommer 2022 bekommen Sie im Rahmen einer öffentlichen Beteiligungsworkstatt die Chance, Ziele und Schwerpunkte des INSEK zu diskutieren und eigene Projektideen einzubringen.

Im Herbst 2022 soll das INSEK Zossen fertig sein und durch die SVV beschlossen werden. Wir freuen uns, mit Ihnen zu diskutieren und die Stadt gemeinsam zukunftsfähig zu gestalten!

Weitere Informationen unter: www.Zossen.de



Sprechzeiten der Ortsvorsteher

SCHÜNOW:

Richard Buge,
03377 / 33 04 36,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

NUNSDORF:

Frank Schmidt,
0176 99 81 83 30,
Sprechzeit alle 14 Tage dienstags von 16 bis 17 Uhr (nur in den geraden Kalenderwochen) oder nach telefonischer Vereinbarung, Dorfgemeinschaftshaus Nunsdorf, Dorfstraße 23.
E-Mail:
Nunsdorfortsbeirat@t-online.de

KALLINCHEN:

Reinhard Schulz,
033769 / 5 02 15, Sprechzeit donnerstags von 17 bis 18 Uhr in Kallinchen, Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 21.

HORSTFELDE:

Matthias Juricke,
0176 63 11 22 04, Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung. Horstfelde, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30.

NÄCHST NEUENDORF:

Thomas Czesky,
03377 / 30 22 16,
Nächst Neuendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Nächst Neuendorfer Landstraße 27.

SCHÖNEICHE:

Norbert Magasch,
03377 / 3 30 04 15, Sprechzeit dienstags von 18 bis 19 Uhr in Schöneiche, Kallinchener Straße 1a.

GLIENICK:

Stefan Christ,
03377 / 30 01 89, Sprechzeit jeden 1. Donnerstag von 17 bis 18 Uhr in Glienick, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfaue 26.

WÜNSDORF:

Rolf von Lütow,
033702 / 6 08 10 oder 0160 8 47 39 46, Sprechzeit jeden 2. und 4. Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr in Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1.

ZOSSEN:

Sven Baranowski,
03377 / 2 02 94 14, ortsbeirat. zossen@gmx.de; Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat von 17 bis 18.30 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung im Haus Kirchplatz 7 in Zossen.

LINDENBRÜCK:

Uwe Voltz,
0160 91 68 29 08, Sprechzeit 1. und 3. Montag von 18 bis 19 Uhr im Info-Häuschen in Zesch am See sowie nach telefonischer Vereinbarung.
Änderungen vorbehalten!

Termine Ortsteil-Spaziergänge

Route 1

Montag, 21. Februar

9 Uhr, Dabendorf (Zossen)

Treffpunkt: Bhf. Dabendorf

10.30 Uhr, Zossen

Treffpunkt: Bhf. Zossen

12.30 Uhr, Waldstadt (Wünsdorf) Bunkerstadt

Treffpunkt:

Zehrendorfer Platz

14 Uhr, Wünsdorf

Treffpunkt: Bürgerhaus

15.30 Uhr, Neuhofer

(Wünsdorf)

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Neuhofer Dorfstraße 24/25

Route 2

Mittwoch, 23. Februar

9 Uhr, Funkenmühle

(Lindenbrück)

Treffpunkt: Bushaltestelle

10 Uhr, Lindenbrück

Treffpunkt: Bushaltestelle

11 Uhr, Zesch am See

(Lindenbrück)

Treffpunkt: Bushaltestelle

13 Uhr, Kallinchen

Treffpunkt:

Campingplatz Motzener See

Dienstag, 8. Februar

14 Uhr, Schöneiche

Treffpunkt: Dorfaue, an der Holzhütte

Route 3

Mittwoch, 23. Februar

9 Uhr, Nächst Neuendorf

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Nächst Neuendorfer Landstraße 27

10.15 Uhr, Horstfelde

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Horstfelder Dorfstraße 30

11.30 Uhr, Schünow

Treffpunkt: Bushaltestelle Schünow

13 Uhr, Glienick

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Dorfaue 26

14.15 Uhr, Werben (Glienick)

Treffpunkt: Bushaltestelle Werben, An der Dorfstraße

15 Uhr, Nunsdorf

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr. 23

Zwanzigeinundzwanzig: Zahlen bitte!

Statistische Rückblicke auf das vergangene Jahr in Zossen



STANDESAMT

In Zossen gab es **74** Eheschließungen im Jahr 2021: Das waren vier weniger als im Vorjahr.

Die Highlights des Jahres:

Die Brautpaare ließen es sich nicht nehmen, mit besonderem Fuhrwerk aufzukreuzen. Mit dabei waren z.B. der VW Kübel, Käfer, Oldtimer, Pferdewutsche und ein Motorradpaar (siehe Foto oben).

Einige Hochzeiten im Lockdown fielen klein aus. Das Essen wurde bestellt und zuhause verspeist.

Einige Paare hatten ihre Eheschließungen bereits von 2020 auf 2021 geschoben und in diesem Jahr entschieden: „Dieses Jahr heiraten wir, komme was wolle!“

Ein Pärchen kam in wunderschöner Tracht zur Trauung. Kurz nach dem Ja-Wort wurde die Dirndl-Schleife entsprechend dem neuen Familienstand kurzerhand auf die andere Seite gebunden.

Ein Bräutigam kam bei bestem Sonnenschein mit kurzer Anzughose und Chucks.

Er trug auf seinen Strümpfen gut lesbar den Schriftzug „Bräutigam“.

Eine besondere Ehre für die Zossener Standesbeamtin Alice Gutsche war es natürlich, die Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler zu trauen. Mit musikalischer Beschallung bis auf den Marktplatz wurde das Brautpaar gebührend empfangen.

Besonders begehrte Daten im letzten Jahr waren u.a. der **21.01.21**, der **21.05.21** und **21.12.21**.

Besonders war auch das Datum **12.11.21** welches vor- und rückwärts gleichermaßen zu lesen ist!

Für eine Hochzeit am **9.12.21** hatte sich das Brautpaar Schnee gewünscht und es hat tatsächlich geklappt.

Aber auch am Freitag, den **13. 8. 2021**, gaben sich zwei Paare trotz des Aberglaubens das „Ja-Wort“.

Auch für Freitag, den **13.05.22** gibt es bereits Heiratswillige! Und für den **22.02.22**, **22.06.22** und **22.07.22** liegen bereits schon Anmeldungen vor.

20.802

Einwohner der Stadt Zossen
(Stand: 11. Januar 2021)

STADTPOLITIK

Stadtverordnete

berieten im Jahr 2021 über

153 Beschlussvorlagen

Im Jahr 2021, dem zweiten coronageprägten Sitzungsjahr der politischen Gremien der Stadt Zossen, fanden **zwölf** Sitzungen der Stadtverordneten statt. Dabei ging es um insgesamt **153** Beschlussvorlagen, die im Laufe des Jahres auf der Tagesordnung standen.

Wie aus der Statistik des Sitzungsdienstes weiter hervorgeht, tagten der Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung (BBW) mit **elf** Sitzungen sowie der Finanzausschuss und der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Ordnung (RSO) mit jeweils **acht** Sitzungen am häufigsten. Die Mitglieder des Hauptausschusses und des Ausschusses für Sport, Jugend und Bildung (SJBS) trafen sich **siebenmal**. Der Ausschuss für Kultur, Tourismus, Umwelt und Energie (KTUE) tagte **sechsmal**.

Für die ehrenamtliche Arbeit der Abgeordneten wurde 2021 Sitzungsgeld in Höhe von **90.600** Euro gezahlt. Der Sitzungsdienst war außerdem für die Erstellung von **16** Amtsblättern zuständig.

FEUERWEHR

39

Brände konnten von den Kameraden der Zossener Feuerwehren gelöscht werden.

Darunter waren 8 Großbrände. 263-mal waren die technischen Hilfeleistungen der Kameraden gefragt und es gab

67

Fehlalarme.

ORDNUNGSAMT / ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

- Insgesamt **1.403**

- davon Bußgelder **114**

- davon schriftliche Verwarnungen **1.286**

- davon Kostenbescheide **3**

BÜRGERBÜRO / GEBURTEN

- Geburten **173** (83 Jungen, 90 Mädchen)

- beliebteste Namen Mädchen: **Melina, Sophie**

- beliebteste Namen Jungen: **Karl, Emil, Luis**

- ungewöhnliche Namen (Mädchen): **Hera, Rosabell, Adea, Enna, Kiki, Nike, Cataleya, Neema**

- ungewöhnliche Namen (Jungen): **Pepe, Tamio, Siegthor, Otis, Phoenix, Thorin**

BIBLIOTHEK

40.956

Bestand an Medien der Stadtbibliothek Zossen (2021)

10.258 Belletristik

10.717 Kinder-

und Jugendbücher

7.698 Sachbücher

2.227

Leserinnen und Leser

99.469

Entleihungen

26.281

Besucherinnen und Besucher

Beliebteste Titel:

Buch - vor allem Themen wie: Zeitgeschichte, Krimis, Ernährung / Erstlesebücher für Kinder, Gesellschaftsspiele

Zeh, Juli:

Über Menschen

Haig, Matt:

Die Mitternachts-

bibliothek

Die ErnährungsDocs

Strubel, Antje Rávic:

Blaue Frau

Rapinoe, Megan: One life:

das Leben der Fußballkone

und ihr Kampf gegen Dis-

kriminierung und

Rassismus

Kinderbücher: alles von „Die

Schule der magischen

Tiere“ und „Der kleine Dra-

che Kokosnuss“

Hardy, Vashti: Das Wolken-

schiff - Die Legende vom

Feuervogel

DVD: „Suicide squad“



Die Stadt gehört laut einer Studie zu den beliebtesten Standorten für Wohnimmobilien in Deutschland

Dirk Kommer ist in der Verwaltung der Stadt Zossen verantwortlich für die Wirtschaftsförderung. Das Bild zeigt ihn auf der Baustelle der Bonava Deutschland GmbH. Hier, im „Quartier am alten Schlosspark“; entstehen derzeit 105 Eigentumswohnungen.
Foto: Stadt Zossen

Die PREA Group GmbH hat eine Studie zu Wohnimmobilienmärkten in deutschen Kleinstädten vorgelegt. Im Rahmen dieser Analyse wurden 2031 Gemeinden in Deutschland einer Rendite-Risiko-Bewertung für Investitionen in Wohnimmobilien unterzogen. Bei Bestandsimmobilien, welche bis 1949 erbaut wurden, gehört Zossen mit zu den fünf attraktivsten Standorten für Investitionen in Wohnimmobilien in Städten mit bis zu 40.000 Einwohnern. Auch in Bezug auf die von 1950 bis 2013 erbauten und vermieteten Bestandsimmobilien in Zossen liegen der Studie zufolge die Renditen auf das investierte Kapital in einer Höhe von ca. 6,5 %. Die Risiken derartiger Investitionen in Wohnimmobilien in unserer Stadt sind dabei vergleichsweise gering.

Dirk Kommer, Wirtschaftsförderer der Stadt Zossen, freut sich grundsätzlich, dass die Attraktivität des Wohnstandortes Zossen auch durch diese Studie bestätigt wurde. Die in der Vergangenheit noch moderaten, jedoch insbesondere in den vergangenen Jahren angestiegenen Kaufpreise haben den Erwerb von Wohnimmobilien in unserer Stadt attraktiv gemacht, dies hat sich auch in den stark gestiegenen Einwohnerzahlen der vergangenen Jahre auf inzwischen über 20.800 Einwohner mit Hauptwohnsitz in Zossen widerspiegelt.

Die Nähe zur Metropole Berlin und die hohe Lebensqualität im Mittelzentrum Zossen mit guter Versorgungslage und dem - zur Naherholung einladenden - wald- und seenreichen Stadtgebiet haben ebenfalls dazu beigetragen. Gleichwohl spricht die Studie ja insbesondere Investoren an, welche ihr Kapital in Wohnimmobilien investieren und hier durch Vermietung eine Rendite erzielen.

Bei vermieteten Immobilien in unserer Stadt handelt es sich insbesondere um Wohnungen in Mehrfamilienhäusern. Die Studie hat dabei Kaufpreise und den Mietmarkt untersucht und belegt die relativ hohe Nachfrage nach zu

mietenden Wohnflächen in Zossen und das damit in Verbindung stehende gestiegene Mietpreisniveau.

Im Rahmen der zukünftigen Stadtentwicklung ist es das Ziel der Stadtverwaltung, dass Investoren mit fairen Mietpreisen bezahlbaren Wohnraum erhalten beziehungsweise schaffen. Weiterhin sei es wichtig, dass bei den Neubau- und Modernisierungsvorhaben auch die städtebauliche Qualität nicht auf der Strecke bleibt und für den resultierenden Zuwachs an Einwohnern die erforderliche Infrastruktur entsprechend mitwächst.

Hierzu zählt insbesondere, dass ausreichend Kita-Plätze für die jungen Familien vorhanden sind. Im Rahmen zukünftiger von Immobilieninvestoren und Projektentwicklern vorangetriebener Bebauungsplanverfahren für Wohnimmobilien plant die Stadt Zossen, diese Akteure mit in die Verantwortung zu nehmen und einen Beitrag zur Schaffung entsprechender dringend benötigter Infrastruktur zu leisten. Dies kann im Form von städtebaulichen Verträgen erfolgen. Erste Gespräche dazu mit entsprechenden Unternehmen liefen Kommer zufolge positiv, die Bereitschaft der Investoren

hierzu sei vorhanden. Parallel zur weiteren Entwicklung des Wohnstandortes liegt ein Arbeitsschwerpunkt der Stadtverwaltung auf dem weiteren Ausbau des Wirtschaftsstandortes, auch um Wertschöpfung und neue Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen und das berufliche Pendeln zu reduzieren. Im bestehenden Gewerbegebiet „An der Brotfabrik“ in Zossen Wünsdorf konnten in diesem Jahr erfolgreich neue Unternehmen angesiedelt werden. Hier sind nur noch wenige Gewerbegrundstücke verfügbar und gemeinsam mit der landeseigenen Entwicklungsgesellschaft Wünsdorf/Zehrendorf mbH ist bereits eine Erweiterung dieses Gebietes geplant.

Ebenso soll das bestehende Gewerbegebiet „Am Funkwerk“ im Gemeindeteil Dabendorf erweitert werden zum neuen Gewerbegebiet „Zossen Nord“. Das hohe Interesse der Wirtschaft an diesen neuen Standorten beruht laut Kommer unter anderem auch an der für Unternehmen attraktiven Lage der Stadt Zossen in der deutschen Hauptstadtregion, ca. 15 km südlich von Berlin, der Nähe zum Flughafen BER und zu den Autobahnen A10/E30 und A13/E55 sowie der mit 4 Haltepunkten guten Regionalbahnanbindung im Stadtgebiet.

Hauskrankenpflege THIEKE GmbH
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchener Str. 1
Tel.: 03377/200836 FAX: 200837 E-Mail: hkp-thieke@gmx.de

Familienähnliche Wohngemeinschaften

Seniorenhaus Thieke



➤ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➤ Gemeinschaftsräume ➤ individuelle Pflege und Betreuung ➤ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➤ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

www.seniorenhausthieke.de

Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“, Kallinchener Str. 1
15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 0 33 77/20 15 34



Herzliche Chefinnen inklusive

Altenpfleger / Pflegefachkraft (m/w/d),
stationär, Minijob, Teil- und Vollzeit

Wir bieten Ihnen

- Familienfreundliche Wunschdienste (z.B. nur FD oder nur SD)
- Mitarbeiterparkplätze
- Keine Rufbereitschaft
- Steuerfreie Zuschläge bis zu 100%
- 30 Tage Urlaub
- Eine wertschätzende Unternehmenskultur
- Entwicklungsmöglichkeiten dank Fort- und Weiterbildungen der ProCurand Campus gGmbH
- Betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss (20 %)

Sie haben Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter der Kennziffer PFK40. Bereichern Sie unser Team!

ProCurand Seniorenwohnpark Nächst Neuendorf
Ernst-Henecke-Ring 99 • 15806 Zossen OT Nächst Neuendorf
Telefon 03377 2000 • bewerbung@procurand.de
www.procurand.de/karriere

Jubilare Februar - Zossen gratuliert

95 Jahre	Elfriede Schorsch Ilse Körnchen	Kallinchen GT Dabendorf	3.2. 20.2.
90 Jahre	Ursula Frank Willi Lehmann Margot Wunderlich Ursula Hoffmann Günter Panser Dorchen Ziege Erni Nitsche	GT Dabendorf Schöneiche Wünsdorf Zossen Glienicke Zossen GT Dabendorf	4.2. 13.2. 22.2. 23.2. 25.2. 26.2. 27.2.
85 Jahre	Monika Pittler Ursula Schliesch Renate Schindler Manfred Erdmann Hellmut Matzke Herbert Ratzmann Rita Kopriwa Gerlinde Höpfe Ullrich Heine Jürgen Neumann Karl-Heinz Gesche Renate Becker Ina Stengel	Zossen GT Waldstadt Nächst Neuendorf Kallinchen GT Neuhof Zossen Nächst Neuendorf Wünsdorf Zossen Zossen Wünsdorf Zossen Wünsdorf	1.2. 7.2. 11.2. 12.2. 13.2. 15.2. 15.2. 16.2. 21.2. 21.2. 24.2. 27.2. 28.2.
80 Jahre	Marion Borchert Giseltraud Schinke Gisela Höpner Wolfgang Witt Inge Garz Manfred Helmchen Helga Monden Edith Sorgalla Lydia Behrendt Doris Gedemann Manfred Dühring Manfred Krause	Glienicke Glienicke GT Waldstadt GT Neuhof Nächst Neuendorf GT Waldstadt Zossen Wünsdorf Nächst Neuendorf Wünsdorf GT Waldstadt Zossen	1.2. 2.2. 2.2. 4.2. 5.2. 12.2. 14.2. 18.2. 21.2. 23.2. 24.2. 28.2.
75 Jahre	Werner Hoffmann Erhard Schumacher Manfred Kornowski Inge Höft Rudolf Richter Gisela Seifert Werner Cybok Isolde Habermann Siegfried Haase Ursula Bernitz	GT Dabendorf Wünsdorf GT Dabendorf Kallinchen GT Dabendorf Wünsdorf Nächst Neuendorf GT Waldstadt Zossen Wünsdorf	2.2. 4.2. 6.2. 9.2. 13.2. 14.2. 19.2. 22.2. 23.2. 27.2.
70 Jahre	Rainer Seidler Marlies Schulze Sylvia Marton Waltraud Küster Dieter Matzigkeit Heinz Kleintopf Monika Schwendy Hans-Joachim Krause Silvia Reinhold Brigitte Thieke Wolfgang Huschke Bernd Bordkorb Klaus Scherer Reiner Mahlow Petra Lange Irina Richter Renate Ostwald	Wünsdorf Schöneiche GT Dabendorf Zossen Zossen Wünsdorf Zossen GT Dabendorf Wünsdorf Schöneiche GT Waldstadt Wünsdorf Zossen Nunsdorf Zossen GT Zesch am See Wünsdorf	1.2. 4.2. 7.2. 9.2. 9.2. 10.2. 10.2. 15.2. 15.2. 16.2. 20.2. 20.2. 25.2. 26.2. 27.2. 28.2. 28.2.



Kirchenkalender

So, 30. Januar, 10:30 Uhr

Abendmahls-Gottesdienst

Pfarrer/in:

Supn. Dr. Katrin Rudolph

Dreifaltigkeitskirche Zossen

So, 20. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in: Christian Guth

Dreifaltigkeitskirche Zossen

So, 20. Februar, 9 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in: Angelika Döpmann

Ev. Gemeindezentrum

Klausdorf

So, 20. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

Dorfkirche Sperenberg

So, 6. Februar, 10:30 Uhr

4. Sonntag vor der Passionszeit

Gottesdienst

Pfarrer/in: Christian Guth

Dreifaltigkeitskirche Zossen

So, 6. Februar, 9 Uhr

Gottesdienst im

GMZ Klausdorf

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

So, 6. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

Dorfkirche Sperenberg

So, 13. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in:

Lektorin Cornelia Fromke

Dreifaltigkeitskirche Zossen

So, 13. Februar, 9 Uhr

Gottesdienst Kirche Wünsdorf

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

Dorfkirche Wünsdorf

So, 13. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

Dorfkirche Sperenberg

Mo, 21. Februar, 19 Uhr

Predigtvorgesprächskreis

Im Predigtvorgesprächskreis kommen wir offen über einen der folgenden Predigttexte ins Gespräch - der Kreis ist für alle offen. Diesmal sprechen wir über den Bibeltext des 27.2.

Gemeindesaal Zossen

So, 27. Februar, 10:30 Uhr

Musikalischer Gottesdienst mit dem Gospelchor

Pfarrer/in: Christian Guth

Dreifaltigkeitskirche Zossen

So, 27. Februar, 11 Uhr

Gottesdienst Kirche Wünsdorf

Pfarrer/in: Anne Hensel

Dorfkirche Wünsdorf

So, 27. Februar, 10:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer/in:

Andreas Hemmerling

Dorfkirche Sperenberg

Ehejubiläum

Diamantene Hochzeit

Wilfried und Margarete Zastrow Wünsdorf 10.2.

Goldene Hochzeit

Harry und Beate Ney Horstfelde 11.2.

Volker-Karl und Brunhild Gropengießer Zossen 12.2.

Viacheslav und Sinaida Kolowrotny GT Waldstadt 26.2.

- Anzeigen -

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 14. Februar 2022

**Hören Sie täglich
GOTTES Wort!
Tel.: 035452/138790**

„Die Schönheit der Schöpfung“

Die freischaffende Künstlerin Eva-Maria Haak aus Rangsdorf stellt im Galerie-Café am Kirchplatz 7 aus



Unter dem Titel „Die Schönheit der Schöpfung“ präsentiert die Galerie am Kirchplatz 7 ab dem 14. Februar Aquarelle der Rangsdorfer Künstlerin Eva-Maria Haak (Bild rechts). Zentrale Themen der in Zossen geborenen Malerin sind Landschaften, Blumen, Tiere und natürlich Menschen.

Dabei sind stimmungsvolle Aquarelle entstanden, abwechslungsreich und doch individuell. („Altes Bauernhaus“ Aquarell, Bild oben) Die Ausstellung geht bis zum 9. Mai. Am 20. Februar ist ab 15 Uhr eine Vernissage in Anwesenheit der Künstlerin geplant.

Foto: privat



Zossener Sitzungskalender

Folgende Sitzungen städtischer Gremien finden in den kommenden Wochen statt. Interessierte Bürger sind im jeweils öffentlichen Teil der Sitzung willkommen.

Bitte vergewissern Sie sich auf der Internetseite der Stadt Zossen unter der Rubrik Politik, ob die einzelnen Sitzungen stattfinden.

7. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus, Umwelt und Energie der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

9. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

10. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

15. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Ordnung der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

16. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Bildung und Sport, Kulturforum Dabendorf

22. Februar 2022, 19 Uhr

Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

- Anzeigen -

Herzige Blumengrüße nicht nur für Verliebte

Bestell- und Abholservice:
Mo.-Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Am 14.2. ist
Valentinstag.



www.gaertnerei-wosch.de

Mittenwalde 033764/62515

Nächst Neuendorf 03377/300770



Liebe Leser

Durch das Einstellen der Verteilung des Wochen spiegels erscheint das Stadtblatt ab sofort immer als Bestandteil des Blickpunkts.

Das nächste Stadtblatt erscheint am 26. Februar. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 14. Februar.

Mit dem

STADTBLATT 

erreichen Sie ca. 10.000 Haushalte.

Für Ihre Werbung:
Anzeigen, Beilagen & online
bin ich gerne für Sie da:

Mediaberatung

Ellen Lenkewitz Tel.: 03 37 03 - 6 86 64

Fax: 0331 - 2 84 09 96 46

Ellen.lenkewitz@gmx.de


 TanzStudio
Move it
 beweg es... beweg dich...

0152 374 44 120
 info@tanzstudio-move-it.de
 TanzstudioMoveit-Zossen

Stubenrauchstr. 26
 15806 Zossen

Workshops | Unterricht | Auftritte | Vermietung

- Tanz & Bewegung für alle -

www.tanzstudio-move-it.de

WWA Zossen GmbH
Wärme- & Wasseranlagen Zossen
 Meisterbetrieb

HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR
 Wärmepumpen • Solaranlagen
 Schwimmbadtechnik • Bäder

Kundendienst Tel. 0172 / 3 95 04 47

15806 Zossen • Luckenwalder Straße 20
 Tel. 0 33 77 - 39 99 36 • Fax: 0 33 77 - 39 99 37



FahrService
Dirk Lahsowsky

sucht Fahrer (m/w/d)
 für die Personenbeförderung
 (Krankenfahrten und Fahrten zu jedem Anlass)

033 702 - 66 44 93 / 0172 - 39 50 420

www.fahrservice-lahsowsky.de, info@fahrservice-lahsowsky.de



eqSTROM

INDIVIDUELL, GRÜN, GÜNSTIG.

ökoSTROM von eqSTROM

Jetzt kostenlos wechseln
0800 - 0005803



Entdecken Sie unsere attraktiven Preise unter
www.eq-strom.de

Ein Schloss im Dornröschenschlaf
 Die Zossener Herrschaft im Wandel der Zeit
 Ein Vortrag von Marcus Cante


HEIMATMUSEUM ALTER KRUG

19. Februar 2022
15 Uhr
 Eintritt: 4 Euro mit Kaffeegedeck ab 14 Uhr
Zossen, Weinberge 15
 www.heimatverein-zossen.de
 Telefon: 03377 / 30 05 76



- Anzeigen -

Mitarbeiter (m/w/d) für den Stadtbetrieb gesucht

Die Stadt Zossen sucht zum 1. März 2022 oder später einen **Mitarbeiter (m/w/d) für den Stadtbetrieb** in Vollzeit (39,5 Stunden) zur unbefristeten Festanstellung. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Vorausgesetzt werden von den Bewerbern eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Tiefbauer/Straßenbauer mit mind. 2 jähriger Berufserfahrung, der Führerschein der Klasse CE (LKW) sowie Erfahrung im sicheren Umgang mit Baumaschinen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört die Arbeit im Tiefbauteam des Stadtbetriebes, welches die Bedienung von Baggern und Radladern, das Einrichten und Sichern von Baustellen, die Herstellung und das Reparieren von Straßen, Plätzen, Gehwegen oder Randbefestigungen beinhaltet. Winterdienstarbeiten sowie sonstige Servicearbeiten des Stadtbetriebes gehören ebenfalls zum Aufgabengebiet. Die Bereitschaft zur saisonalen Wochenendarbeit ist dabei erforderlich.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum 4. Februar 2022 an:

Stadt Zossen,
 Personalwesen,
 Marktplatz 20,
 15806 Zossen

oder per e-mail an VL-Rechtsamt@SVZossen.Brandenburg.de



Weitere Informationen, Kontakte und
 Stellenausschreibungen gibt es unter:
www.zossen.de